

Zahlentheorie I – Blatt 3

Vorstellung/Abgabe der Lösungen in der Übungsstunde am 28.10.2024, ab 14.30 Uhr

Bitte reichen Sie Lösungen zu den Aufgaben 3.4 und 3.5 ein; weitere Informationen auf

http://reh.math.uni-duesseldorf.de/~internet/ZahlenI_WS2425/.

Aufgabe 3.1

- (a) Geben Sie eine algebraische Beschreibung der reellen Irrationalzahlen α mit rein periodischer Kettenbruchentwicklung $\alpha = [[\bar{q}]]$, $q \in \mathbb{N}$.
(b) Berechnen Sie $[[a; \overline{2a}]]$ für $a \in \mathbb{N}$.

Aufgabe 3.2

- (a) Berechnen Sie explizit $\mathfrak{R}_2(60)$, die Menge aller reduzierten quadratischen (reellen) Irrationalzahlen der Diskriminante 60.
(b) Zerlegen Sie $\mathfrak{R}_2(60)$ in $GL_2(\mathbb{Z})$ -Bahnen.

Aufgabe 3.3

- (a) Bestimmen Sie alle Tripel $(a, b, c) \in \mathbb{N}^3$ mit $a + b + c = a \cdot b \cdot c$.
(b) Bestimmen Sie alle Lösungen $(x, y, z) \in \mathbb{Z}^3$ der diophantischen Gleichung

$$(X + Y + Z)^3 = X^3 + Y^3 + Z^3.$$

In Aufgabe 2.1 haben Sie gezeigt: $\sqrt{31} = [[5; \overline{1, 1, 3, 5, 3, 1, 1, 10}]]$. Welches Muster erkennen Sie? In den folgenden beiden Aufgaben soll geklärt werden, wie es allgemein um die Kettenbruchentwicklung von \sqrt{d} , für $d \in \mathbb{N}$ kein Quadrat, bestellt ist.

Aufgabe 3.4

(4 Punkte)

Zeigen Sie: Hat $\alpha \in \mathbb{R} \setminus \mathbb{Q}$ eine rein periodische Kettenbruchentwicklung der Form $\alpha = [[\overline{q_1, q_2, \dots, q_m}]]$, mit Periodenlänge m , so hat $-1/\alpha'$ die rein periodische Kettenbruchentwicklung $-1/\alpha' = [[\overline{q_m, q_{m-1}, \dots, q_1}]]$.

Hinweis. Setzen Sie $\beta = [[\overline{q_m, q_{m-1}, \dots, q_1}]]$ und finden Sie geeignete $\sigma, \tau \in GL_2(\mathbb{Z})$ mit $\sigma \cdot \alpha = \alpha$ und $\tau \cdot \beta = \beta$ dergestalt, daß σ und τ transponiert zueinander sind. Folgern Sie dann, daß α und $-1/\beta$ dieselbe quadratische Gleichung über \mathbb{Z} erfüllen.

Bitte wenden!

Aufgabe 3.5

(4 Punkte)

(a) Zeigen Sie: Ist $d \in \mathbb{N}$ kein Quadrat, so ist die Kettenbruchentwicklung der Irrationalzahl $\alpha = (\sqrt{d} - \lfloor \sqrt{d} \rfloor)^{-1}$ rein periodisch.

Hinweis. Verwenden Sie ein geeignetes Kriterium aus der Vorlesung.

(b) Zeigen Sie: Ist $d \in \mathbb{N}$ kein Quadrat, so weist die Kettenbruchentwicklung von \sqrt{d} die folgende Symmetrie auf

$$\sqrt{d} = \llbracket q_1; \overline{q_2, \dots, q_n, 2q_1} \rrbracket = \llbracket q_1; \overline{q_n, q_{n-1}, \dots, q_2, 2q_1} \rrbracket.$$

Hinweis. Beachten Sie (a) und wenden Sie entsprechend Aufgabe 3.4 an.

(c) Zeigen Sie: Umgekehrt stellt jeder Kettenbruch β mit der in (b) beschriebenen Symmetrie eine irrationale Quadratwurzel \sqrt{b} , für geeignetes $b \in \mathbb{Q}$, dar.

Hinweis. Nach dem Satz von Euler–Lagrange ist $\beta = \llbracket q_1; \overline{q_2, \dots, q_n, 2q_1} \rrbracket$ eine quadratische Irrationalzahl, also von der Gestalt $\beta = x + y\sqrt{d}$ mit $x, y \in \mathbb{Q}$ für ein geeignetes quadratfreies $d \in \mathbb{N}$. Betrachten Sie $\alpha = (\beta - q_1)^{-1}$ und $-1/\alpha'$, um mit Hilfe von Aufgabe 3.4 zu folgern: $\beta = y\sqrt{d} = \sqrt{a}$ für $a = y^2d \in \mathbb{Q}$.

Bemerkung. Das Beispiel $2/\sqrt{3} = \llbracket 1; \overline{6, 2} \rrbracket$ zeigt, daß wir in (c) nicht im Übereifer $a \in \mathbb{N}$ erwarten dürfen. .